

Für die Seite der Volksrepublik Moçambique:

Marcelino dos Santos, Mitglied des Ständigen Politischen Komitees des Zentralkomitees der Partei der FRELIMO, Mitglied der Ständigen Kommission der Volksversammlung und Minister für Planung; Joaquim Alberto Chissano, Mitglied des Ständigen Politischen Komitees des Zentralkomitees der Partei der FRELIMO, Mitglied der Ständigen Kommission der Volksversammlung und Minister für Auswärtige Angelegenheiten; Jacinto Veloso, Mitglied des Ständigen Politischen Komitees des Zentralkomitees der Partei der FRELIMO und Nationaler Direktor des Nationalen Dienstes für Volkssicherheit; Alberto Cassimo, Mitglied des Zentralkomitees der Partei der FRELIMO, Abgeordneter der Volksversammlung und Minister für Arbeit; Julio Zamith Carrilho, Mitglied des Zentralkomitees der Partei der FRELIMO, Abgeordneter der Volksversammlung und Minister für Industrie und Energie; Sergio Vieira, Mitglied des Zentralkomitees der Partei der FRELIMO, Abgeordneter der Volksversammlung und Gouverneur der Bank von Moçambique; Rui Baltazar Alves, Mitglied der Ständigen Kommission der Volksversammlung und Minister der Finanzen; Salomao Munguambe, Mitglied der Ständigen Kommission der Volksversammlung und Minister für Außenhandel; Valeriano Ferrao, Abgeordneter der Volksversammlung und Generalsekretär des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten; Antonio Branco, Abgeordneter der Volksversammlung und Generalsekretär des Ministeriums für Industrie und Energie; Fernando Honwana, Abgeordneter der Volksversammlung und persönlicher Mitarbeiter des Präsidenten der Volksrepublik Moçambique.

Während seines Besuches legte der Generalsekretär des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und Vorsitzende des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik, Erich Honecker, am Denkmal der Helden von Moçambique einen Kranz nieder. Er nahm an einer begeisternden Massenkundgebung mit den Einwohnern eines der größten Wohnviertel der Hauptstadt teil und stattete dem Revolutionsmuseum einen Besuch ab. Der hohe Gast und die ihn begleitenden Persönlichkeiten besuchten Industriebetriebe und machten sich mit dem Leben und der Kultur, dem revolutionären Elan und den Errungenschaften des moçambiquanischen Volkes bei der Festigung der politischen und ökonomischen Unabhängigkeit sowie bei der Schaffung der Grundlagen des Sozialismus vertraut. Die Delegation der Deutschen Demokratischen Republik wurde von der Bevölkerung Maputos begeistert und herzlich begrüßt, wodurch die Freundschaft und Solidarität des moçambiquanischen Volkes für das Bruderfolk der Deutschen Demokratischen Republik, die Hochachtung und Wertschätzung für Genossen Erich Honecker zum Ausdruck gebracht wurden.